



INFOS FÜR ELTERN

» Unsere Partner

- » Klosterbergschule: Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit den Förderschwerpunkten geistige, körperliche und motorische Entwicklung
- » Martinus Schule: Privates Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit den Förderschwerpunkten körperliche, motorische und geistige Entwicklung
- » Agnes-von-Hohenstaufen-Schule (Hauswirtschaftliche Schule), Schwäbisch Gmünd
- » Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd
- » Johannes-Landenberger-Schule
- » Betriebe und Unternehmen
- » Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen im Raum Schwäbisch Gmünd
- » Staatliches Schulamt Göppingen
- » Regierungspräsidium Stuttgart
- » Landratsamt Ostalbkreis
- » Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS)
- » Integrationsfachdienst (IFD)
- » Agentur für Arbeit
- » Stadt Schwäbisch Gmünd

» SchulAdressen



Agnes von Hohenstaufen Schule

Heidenheimer Str. 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 07171 804-300
Fax: 07171 804-304
E-mail: info@avh-gd.de
www.avh-gd.de



Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd

Heidenheimer Straße 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 07171 804-100
Fax: 07171 804-104
E-Mail: verwaltung@gs-gd.de
www.gs-gd.de



» Ihre AnsprechPartnerin

Heike Bareiß (Sonderschullehrerin)
BVE Schwäbisch Gmünd
Heidenheimer Str. 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Mobil: 0171 2666779
bareiss@klosterbergschule.de

Berufsvorbereitende Einrichtung BVE

Schwäbisch Gmünd





**INFOS FÜR
BETRIEBE**

» Unsere Partner

- » Klosterbergschule: SBBZ mit den Förderschwerpunkten geistige, körperliche und motorische Entwicklung
- » Martinus Schule: Privates SBBZ mit den Förderschwerpunkten körperliche, motorische und geistige Entwicklung
- » Agnes-von-Hohenstaufen-Schule (Hauswirtschaftliche Schule), Schwäbisch Gmünd
- » Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd
- » Johannes-Landenberger-Schule
- » Betriebe und Unternehmen
- » SBBZ mit Förderschwerpunkt Lernen im Raum Schwäbisch Gmünd
- » Staatliches Schulamt Göppingen
- » Regierungspräsidium Stuttgart
- » Landratsamt Ostalbkreis
- » Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS)
- » Integrationsfachdienst (IFD)
- » Agentur für Arbeit Stadt Schwäbisch Gmünd

» Unternehmen und Betriebe:

Wir brauchen Sie!

- » Unser Motto: „Erst platzieren, dann qualifizieren.“
- » Nur in Ihren Betrieben haben unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln und sich den realistischen Anforderungen an einem Arbeitsplatz zu stellen.
- » Ihre Bereitschaft, Praktikumsplätze zur Verfügung zu stellen, ist für die Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler während ihrer berufsvorbereitenden Phase in der BVE von entscheidender Bedeutung.

» SchulAdressen



**Agnes von
Hohenstaufen
Schule**

Heidenheimer Str. 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 07171 804-300
Fax: 07171 804-304
E-mail: info@avh-gd.de
www.avh-gd.de



**Gewerbliche Schule
Schwäbisch Gmünd**

Heidenheimer Straße 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 07171 804-100
Fax: 07171 804-104
E-Mail: verwaltung@gs-gd.de
www.gs-gd.de



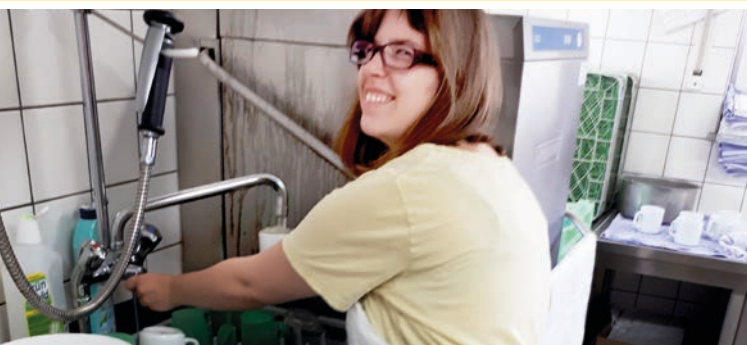
» Ihre AnsprechPartnerin

Heike Bareiß (Sonderschullehrerin)
BVE Schwäbisch Gmünd
Heidenheimer Str. 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Mobil: 0171 2666779
bareiss@klosterbergschule.de

Berufsvorbereitende Einrichtung BVE

Schwäbisch Gmünd





Berufsvorbereitende Einrichtung – BVE

Berufliches Schulzentrum Schwäbisch Gmünd

- » Die Berufsvorbereitende Einrichtung Schwäbisch Gmünd ist eine Maßnahme für Schülerinnen und Schüler mit Einschränkungen und dient der beruflichen Qualifizierung, sozialen Eingliederung und Übergangsbegleitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt.
- » Ziel ist es, junge Menschen mit besonderem Förderbedarf umfassend auf das Leben als Erwachsene vorzubereiten. Im Rahmen der Berufsschulpflicht werden individuelle Kompetenzen gefördert und der Übergang in das Arbeitsleben praxisorientiert begleitet.
- » Neben einem erwachsenenorientierten, ganzheitlichen Bildungsangebot steht die Befähigung zur gesellschaftlichen Teilhabe sowie die Förderung von Schlüsselqualifikationen für das Berufsleben im Vordergrund des schulischen Angebots. Die jungen Menschen sollen befähigt werden, zunehmend selbst die Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen.
- » Die Unterrichtsräume befinden sich gut erreichbar im Beruflichen Schulzentrum Schwäbisch Gmünd. Dort findet der Berufsschulunterricht statt. Das Team aus Fachlehrer/innen, Technischen Lehrer/innen und Sonderschullehrer/innen begleiten die Jugendlichen innerhalb des Unterrichts und bei gemeinsamen Arbeitsprojekten und unterstützen bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Praktika.

Bildungs- und Förderangebote der BVE

Das Bildungs- und Förderangebot der BVE wird auf mehreren Ebenen umgesetzt:

- » In **Unterrichtsmodulen** werden zentrale Felder des Erwachsenenlebens thematisiert (z.B. Arbeit, Ich-Identität/Persönlichkeit, selbstständige Lebensführung, Sexualität/Partnerschaft, ...)
- » Im **Berufsschulunterricht** werden berufspraktische Basiskompetenzen vermittelt (Arbeitsfelder: Holz, Metall, Nahrung und Hauswirtschaft)
- » In **Arbeitsprojekten** (z.B. dem Waldarbeitstag) werden wichtige Schlüsselqualifikationen
- » (Ausdauer, Motivation, Team- und Konfliktfähigkeit, Sorgfalt, ...) erlernt.
- » In **Praktika** in Betrieben und Integrationsfirmen lernen die Schülerinnen und Schüler, Arbeitsprozesse zu planen, durchzuführen und zu bewerten; Durchhaltevermögen, Belastbarkeit sowie berufliche Orientierung stehen dabei im Vordergrund.

BVE-Zielgruppe

Unser kooperatives Angebot richtet sich an:

- » besonders motivierte und leistungsfähige Schülerinnen und Schüler der sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung mit der Eignung, evtl. eine Helfertätigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ausüben zu können
- » motivierte Schulabgänger der sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit Förderschwerpunkt Lernen, die eine längere Begleitung zur erfolgreichen Teilnahme auf den Arbeitsmarkt brauchen und bei welchen andere Möglichkeiten der beruflichen Eingliederung nicht greifen.
- » Schülerinnen und Schüler, die Schwierigkeiten haben, den Anforderungen anderer berufsvorbereitender Maßnahmen gerecht zu werden

Aufnahmekriterien

- » hohe Eigenmotivation
- » erfolgreiche betriebliche Vorpraktika
- » Selbständigkeit im Straßenverkehr
- » Unterstützung durch das soziale Umfeld
- » Bewertung (durch abgebende Schulen oder die Agentur für Arbeit), dass andere Maßnahmen beruflicher Bildung nicht geeignet sind